



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi Sport customer racing bestreitet auch 2019 zwei weltweite Programme

- **GT3-Sportwagen Audi R8 LMS und TCR-Tourenwagen Audi RS 3 LMS auch 2019 rund um den Globus am Start**
- **Kalender des Audi Sport R8 LMS Cup für 2019 steht**
- **Klassensiege für Audi RS 3 LMS in Florida und Italien**

Neuburg a. d. Donau, 12. November 2018 – Audi Sport customer racing bestreitet 2019 erneut zwei ehrgeizige weltweite Programme im GT3-Sport und im Tourenwagen-Rennsport.

Audi Sport customer racing

Weltweit am Start: Audi Sport customer racing setzt 2019 zwei erfolgreiche Programme fort. Im vierten Jahr in Folge starten mindestens zwei Audi R8 LMS GT3 bei jedem Lauf der Intercontinental GT Challenge. In der Markenwertung geht es für Audi nach drei Siegen in Folge um die erfolgreiche Titelverteidigung, in der Fahrerwertung soll die begehrte Trophäe 2019 nach Neuburg an der Donau zurückkehren. Die weltweite Rennserie mit einem Langstreckenrennen pro Kontinent umfasst 2019 erstmals fünf Veranstaltungen. Neben den bekannten Läufen in Bathurst (Australien), Laguna Seca (USA), Spa (Belgien) und Suzuka (Japan) zählt erstmals Südafrika zum Kalender. Zudem bestätigte Audi Sport customer racing seine Teilnahme beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring. Ebenso bekennt Audi Sport in der Tourenwagen-Kategorie weltweit Flagge. Auch 2019 startet der Audi RS 3 LMS im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup, der in diesem Jahr als hochkarätigste internationale Rennserie für TCR-Tourenwagen debütierte. Das Audi Sport Leopard Lukoil Team, das Audi Sport Team Comtoyou sowie Comtoyou Racing haben mit den Audi Sport-Piloten Gordon Shedden, Jean-Karl Vernay, Frédéric Vervisch und den Privatiers Nathanaël Berthon, Denis Dupont und Aurélien Panis in der Saison 2018 bislang 15 Podiumsergebnisse eingefahren, darunter vier Siege. Vor dem Finale in Macau am nächsten Wochenende haben alle Piloten zusammen 757 Punkte im Audi RS 3 LMS eingefahren.

Kalender Intercontinental GT Challenge 2019

02.–03.02. 12h Bathurst (Australien)

30.–31.03. 8h California, Laguna Seca (USA)

27.–28.07. 24h Spa (Belgien)

24.–25.08. 10h Suzuka (Japan)

02.–03.11. 9h Kyalami (Südafrika)



Audi R8 LMS GT3

Erster Audi R8 LMS der neuen Generation ausgeliefert: Der erste Kunde, der die Evolutionsstufe des Audi R8 LMS in Empfang genommen hat, ist das Team Attempto Racing. Teamchef Arkin Aka übernahm von Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing, in Neuburg an der Donau die neueste Baustufe des erfolgreichen GT3-Rennwagens. In ihrer Debütsaison mit Audi Sport customer racing hat die Mannschaft aus Hannover im September mit Kelvin van der Linde/Steijn Schothorst den dritten Platz im Blancpain GT Series Sprint Cup erreicht.

Audi Sport R8 LMS Cup

Kalender für 2019 verkündet: Bereits vor dem Saisonfinale 2018 hat der Audi Sport R8 LMS Cup alle Eckdaten für 2019 festgelegt. Der auch künftig ausschließlich für Privatisers ausgeschriebene Markenpokal bestreitet in seiner achten Saison zehn Sprintrennen, die sich auf Australien, China, Japan und Malaysia verteilen. Wie schon im zurückliegenden Jahr beginnt die Saison auf dem Straßenkurs von Adelaide, den zuletzt mehr als 270.000 Zuschauer besucht haben. In Zhuhai und in Shanghai startet der Cup vor chinesischem Publikum. In Japan fährt der Audi Sport R8 LMS Cup im Rahmenprogramm der 10 Stunden von Suzuka, einem Lauf der Intercontinental GT Challenge. Beim Finale gastiert der Markenpokal wie schon in diesem Jahr in Malaysia auf dem Kurs von Sepang. Neben den bestehenden Generationen des Audi R8 LMS GT3 und der GT4-Variante des Rennwagens ist erstmals auch die neue Evolutionsstufe am Start. Zu den Preisen zählen 2019 neben einer Editionsvariante des Audi R8 für den Gesamtsieger auch ein Cockpit für drei Piloten bei den 10 Stunden von Suzuka 2020. Der GT4-Sieger der Serie startet 2020 beim Langstreckenrennen SIC 888 in Shanghai. Weitere Preise komplettieren das attraktive Angebot, in dem Amateure unter Anleitung von Profis ihre Fähigkeiten im Cockpit, bei der Vorbereitung und der Datenanalyse optimieren können.

Kalender Audi Sport R8 LMS Cup 2019

02.–03.03. Adelaide (Australien)

04.–05.05. Zhuhai (China)

01.–02.06. Shanghai (China)

23.–24.08. Suzuka (Japan)

23.–24.11. Sepang (Malaysia)

Audi R8 LMS GT4

Zwei Podiumsplätze in Spanien: Zwei Audi-Kundenteams kehrten vom fünften und letzten Lauf des Campeonato de España de Resistencia aus Barcelona mit Pokalen zurück. Daniel Díaz-Varela und Manel Cerqueda erreichten im Audi R8 LMS GT4 den zweiten Platz in der Klasse C3 und Platz zwei der Gesamtwertung. Das Fahrerduo von Baporo Motorsport musste sich nur um 0,304 Sekunden geschlagen geben. Das Team SPV Racing komplettierte mit einem weiteren Audi R8 LMS GT4 das Podium: Die Schweden Frederik Danner/Per Anderson erreichten nach zwei Rennstunden Platz drei.

Platz zwei in Amerika: Bei der erstmals ausgetragenen Einzelveranstaltung Michelin IMSA



SportsCar Encore in Sebring erreichte GMG Racing ein Podestergebnis in der Klasse GT4. Jason Bell/Andy Lally/James Sofronas teilten sich bei dem Vier-Stunden-Rennen einen Audi R8 LMS GT4 und überquerten die Ziellinie in Florida als Zweite.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Doppelsieg in Florida: Zwei Teams von Audi Sport customer racing feierten einen Doppelsieg bei der Veranstaltung Michelin IMSA SportsCar Encore in Sebring. Mark Motors Racing gewann die TCR-Klasse im Audi RS 3 LMS mit den Kanadiern Marco Cirone und Remo Ruscitti. Platz zwei ging an den Audi RS 3 LMS von JDC-Miller Motorsports, den sich Michael Johnson und Stephen Simpson teilten.

Zwei Siege in Vallelunga: Bei den 6 Stunden von Rom feierte das Team von Mariano Costamagna einen Klassensieg mit dem Audi RS 3 LMS. Marco und Mariano Costamagna, Gianluigi Ghione und Roberto Olivo gewannen in Vallelunga den Silver Cup. Bei der gleichen Veranstaltung gab es einen weiteren Sieg eines Audi-Kundenteams im Wettbewerb Endurance 2.0, an dem ausschließlich TCR-Rennwagen teilnahmeberechtigt waren. Enrico Bettera gewann das Zwei-Stunden-Rennen mit 1.36 Minuten Vorsprung im Audi RS 3 LMS des Teams Pit Lane Competizioni.

Termine der nächsten Woche

- 16.-18.11. Macau (MAC), FIA GT World Cup
- 16.-18.11. Austin (USA), 8. Lauf 24H GT Series
- 16.-18.11. Austin (USA), 7. Lauf 24H TCE Series
- 16.-18.11. Winton (AUS), 9. und 10. Lauf GT-1 Australia
- 17.11. Tarumã (BR), 7. Lauf Campeonato Brasileiro de Endurance
- 17.-18.11. Macau (MAC), 28. bis 30. Lauf WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.